

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 19

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An den Bau der katholischen Kirche in Schuls (Engadin) hat der Kaiser von Österreich 3000 Fr. geschenkt.

Appenzellische Irrenanstalt. Der Kanton Appenzell A.-Rh. wird demnächst eine Irrenanstalt für ca. 150 Geistesfranke im Kostenbetrage von Fr. 1,200,000 bauen. Der Fond beträgt bereits Fr. 400,000. Nun soll noch im ganzen Kanton eine Hausholzkollekte für diesen Zweck vorgenommen und überdies für eine Reihe von Jahren das volle Alkoholtrefftis (cirka 85,000 Fr.) hiefür verwendet werden.

Villenbauten. Ein berühmter Schneidermeister aus Paris Namens Worth hat am Genfersee einen Teil des Landguts „Bergarie“ angekauft und läßt am Ufer eine prächtige Villa bauen, deren Saal so eingerichtet ist, daß man mit einem Boote bis in denselben hineinfahren kann.

Neues Kurhausprojekt. In den Freibergen, deren gesunde Luft und schöne Tannenwälder immer mehr von Touristen geschätzt werden, redet man vom Bau eines Kurhauses in Epiquerez, das sich besonders dazu eignen würde.

Wasserversorgung Langnau (Bern). Die Arbeiten für die Befüllung der reichen Wasserquellen von Lingummen und die Errichtung des Hydrantenwerkes schreiten unter der energischen Bauführung der Unternehmung Brunschwiller u. Herzog rasch vorwärts. Es sind in verschiedenen Gruppen stets fort circa 200 Arbeiter beschäftigt, unter denen eine ordentliche Zahl Italiener und Tessiner, da hiesige Arbeiter nicht genug zu bekommen waren. Eines der beiden Reservoirs ist vollendet, das andere, zunächst dem Dorfe, in voller Ausführung begriffen; ebenso ist der größte Teil des Kanalisationsnetzes beendigt. Eine schwierige Arbeit ist die Unterführung der Leitung unter dem Gewerbe Kanal, die an sechs verschiedenen Stellen zu geschehen hat. Diese Arbeit wird diese Woche anlässlich der üblichen Bachabstellung ausgeführt und muß innerhalb 5 Tagen beendet sein. Man ist auch im Begriff, die Quellen des Moosbaches bei Krebschenbrunnen (Hämelbachgraben), die von einem Konsortium angekauft sind und gegenwärtig gefaßt werden, ebenfalls dem Licht- und Wasserwerk anzuschließen, was im Interesse der baulichen Entwicklung Langnau's sehr zu begrüßen ist.

Wasserversorgung Kreuzlingen. Hier kommt man nach verschiedenen teuren Versuchen, eine genügende Wasserversorgung zu erstellen, zu der Überzeugung, daß das einzige Mittel dazu die Wasserversorgung aus dem See zu gewinnen sei, wie dies bereits St. Gallen und Romanshorn gethan.

Oekonomischer Mörtel. „Engineering“ signalisiert einen neuen Modus der Anwendung des Portlandcementes, welcher, obwohl die Proportion des Cementes zum Sand stark vermindernd, dennoch einen sehr kompakten und undurchlässigen Mörtel gebe. Das von dem Dänen Smidh eingeführte Verfahren wird in Kopenhagen seit 2 oder 3 Jahren angewendet und ist mit dem gleichen Erfolg in New-York für die Fundierung einer Kirche im Gang. Anstatt für die Herstellung von Cementmörtel wie früher sich einerseits des reinen Cementes, anderseits des Sandes zu bedienen, ersekt man den Cement durch ein Gemisch von Cement- und Sand. In New-York mischte man erst ein Teil Cement mit 2 Teilen Sand, und dann dieses Gemisch wieder im Verhältnis wie 1:2 mit Sand, sodaß die Mörtelzusammensetzung 1 Cement auf 8 Sand enthielt. Bei den Versuchen soll dieser Mörtel mit Rücksicht auf Zug als auf Druck eher bessere Versuche gegeben haben, als der im Verhältnis von 1 zu 2. Man könne sogar das Gemisch bereiten, indem man ein Gemisch von $\frac{1}{4}$ Cement mit dem doppelten Sandquantum zusammenbringt, wodurch der Cementanteil auf $\frac{1}{12}$ fällt.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

305. Was für Schweizerfirmen liefern schmiedbaren Eisen-

guß?

323. Wer liefert Petroleumpumpen, welche mit Handbetrieb

ermöglichen, einen Reservoirwagen, 10,000 ft^3 , in einer Stunde

auf 4 m Höhe zu entleeren?

324. Wer hätte für einen jungen Elektrotechniker, welcher

schon 3 Jahre in der Praxis gearbeitet, während den Ferien (Mitte

August bis Ende September) passende Beschäftigung zur weiteren

Ausbildung? Es wird mehr auf entsprechende Anstellung als auf

hohen Lohn gesehen.

325. Wer liefert schöne weiße Konfiseriegläser in Größen von

30 \times 17 cm und 28 \times 11 cm und zu welchem Preis?

Offertern an: H. Fejbl, Affoltern a. A.

326. Wer fabriziert Webefämmen zum Ausweben von Stoff?

327. Wer liefert Benzin-Werkstättelampen zur Beleuchtung?

(appareils d'éclairage et de becs papillons produisant automatiquement du gaz). Ges. Offertern an: J. Schwarzenbach, ma-

chines — outils, Genf.

328. Wer liefert schönes, gesundes, dürres Mehlbaumholz,

geschnitten à 4½—5 cm oder aber in halben Teilen?

329. Wer könnte mir ein Geschäft angeben, wo man Stein-

kohlenschläfen zur Schrägbodenauflösung beziehen könnte?

330. Wer hätte eine noch gut erhalten gebrachte Lang-

lochbohrmaschine zum Bohren von Trieben zu verkaufen oder wer

lieft event. neue Maschinen und zu welchem Preise?

Offertern an: U. Dierauer, Baugeschäft, Bernet.

331. Wer fabriziert oder liefert Kontrolluhren für Hochdruck-

turbinen, welche das durchströmende Wasserquantum pro Sekunde

oder Minute fortlaufend mit Sicherheit anzeigen?

Offertern erbitten: Gebrüder Schlüter in Mollis (Glarus).

332. Wer liefert Böslasterhütt-Maschinen und Schlacken-Ce-

mentstein-Pressen für Motorenbetrieb?

333. Wer liefert als Spezialität Schneeschuhe oder auch nur

die Schnürsöhlen und Niemen zu solchen Schneeschuhen?

Antworten.

Auf Frage **258.** Gute und billige Pelton-Motoren für solche Verhältnisse liefert Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage **306.** Carbolineum in verschiedenen Farben liefert

H. Hölz, Badenerstrasse Wykagasse 6, Zürich III.

Auf Frage **306.** Wir offerieren Ihnen das geruchlose, wasser-

flüssige Antinommin-Carbolineum, das das anerkannt wirksamste

und beste Mittel gegen Hausschwamm, Feuchtigkeit, Schleim- und

Schimmelalgen ist. Dasselbe ist gelblich, doch können Sie ihm selber

jede gewünschte Farbe geben. Event. sind wir auch bereit, Ihnen

die Vertretung für einen bestimmten Bezirk zu übertragen. Par-

vicini u. Waldner, Basel.

Auf Frage **308.** Solche Schaufelstiele liefert Adolf Durrer,

Wagnermeister, Adliswil b. Watt (Zürh.)

Auf Frage **308.** J. Baumann, mech. Schmiede u. Wagnerie, Wallenstadt, liefert solche Stiele, tadellose Ware, von Eschenholz, à Fr. 50.— per 100 Stück und wünscht mit Fragesteller in Ver-

kehr zu treten.

Auf Frage **308.** Eichene Schaufelstiele, wie auch buchene,

für jede Art Pickel und Schaufeln liefert prompt und billig J. Stapfer in Oberstrasse, Zürich.

Auf Frage **308.** 3000 Ia. eichene Schaufelstiele liefern in

12 Partien à 250 Stück zu Fr. 185 die Partie: Zitt u. Thaler,

Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **308.** Wir wären Lieferanten von eschenen Schaufel-

stieln. J. Rupf u. Sohn, Baugeschäft und Stielmacherie, Neifstal.

Auf Frage **308.** Wenden Sie sich an A. Gennar in Richters-

weil, der Ihnen billigst Preise stellen wird.

Auf Frage **309.** Wagner u. Cie., Stampfenbachstr. 17, Zürich,

übernehmen Details der Präzisionsmechanik; prompte und exakte

Lieferung.

Auf Frage **309.** Wir übernehmen Details für Massenartikel

der Präzisionsmechanik, Drehen und Fräsen von Messing u. Ritter

u. Glas, Unterkirche 16, Zürich III.

Auf Frage **309.** J. Trüb, Elektrotechnische und Physikalische

Fabrik, Dübendorf-Zürich, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz

zu treten.

Auf Frage **309.** Aeby, Bellenot u. Co., Metallgießerei und

Armaturenfabrik in Lyss (Bern) könnten in ihrer besteingerichteten

Werkstatt für Präzisionsmechanik besagte Arbeiten billigst besorgen

und wünschen mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **309.** Würde solche Details übernehmen unter

Aufsicht prompter und solider Arbeit. Rud. Rötheli, Mechaniker,

Olten.

Auf Frage **309.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung

zu treten. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten.

Auf Frage **310.** J. Müller, Alpenbrückli, Glarus, hat frag-

liche Nussbaumbleitter vorrätig.

Auf Frage 310. Lieferant von schönem, trockenem Nussbaumholz in Brettern von 60—80 mm Dicke ist Heinr. Pfister, Säge und Holzhandlung, Wädensweil.

Auf Frage 312. Wir liefern Baugips in allen Farben und bitten um gesl. Angabe der Adresse, damit wir direkte Offerte machen können. Henning u. Dietrich, Kreuzlingen.

Auf Frage 312. Hier einige Adressen von Gipsmühlen: Kalk- und Gipsfabrik Bärtschwil, Solothurn; Cement- und Gipsfabrik A. G. Solothurn; S. Stamm u. Co, Schleitheim; Gebrüder Scheuber, Ennetmoos, Unterwalden; Conrad Bucher in Nidlikon, Luzern.

Auf Frage 312. Unterzeichnete liefern seinen weißgrauen und grobgrauen Baugips, anerkannt gutes Fabrikat, zu allen vor kommenden Gipsarbeiten. In Wagenladungen geben billigt ab, franks Station Scherzlingen. Würden gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Mühlmattler u. Luginbühl, Neue Gipsmühle, Spiez am Thunersee, Krattiggraben.

Auf Frage 313. Eisenmöbelfabriken: Suter-Strehler, Zürich; Kern u. Co, Basel, rc.

Auf Fragen 313 und 322. Wenden Sie sich gesl. an Christ. Just in Balendas (Graubünden). Illustrierte Kataloge franco.

Auf Frage 314. Die Firma Jakob Roth u. Cie., Wangen a. A., hält stets ein großes Lager geponneter Rokhaare aller Sorten.

Auf Frage 314. J. Stadler (vormals Stadler-Mohr), Luzern, Vertreter einer der hervorragendsten und leistungsfähigsten Firmen der Rokhaarfabrikation.

Auf Frage 314. Offerte der Dampf-Pferdehaar-Spinnerei J. Isler in Pfäffikon (ZG.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 314. Christ. Toggenburger, Rokhaar-Spinnerei, Marthalen (Kt. Zürich), gegründet 1847.

Auf Frage 314. Offerte der Pferdehaar-Spinnerei J. J. Ackermann in Emmishofen geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 314. Engros-Lieferant von Rokhaar, gesponnen, ist J. Schnyder, Pferdehaar-Spinnerei, Wädensweil.

Auf Frage 315. Die Turbine von 40 Schaufeln wird bei 1,6 m Gefälle und 1300 Liter Wasser pro Sekunde 38 Schaufeln offen haben, wenn vorher bei 2,5 m Gefälle und der gleichen Wassermenge 30 Schaufeln geöffnet waren. Der Nutzeffekt wird sich ziemlich gleich bleiben; jedoch ändert die Tourenzahl, sodass die Turbine im Verhältnis von 38:30 weniger Touren machen soll. J. U. Nebi, Burgdorf.

Auf Frage 315. Sie können die fragl. Turbine wohl so verwenden, dass bei einem Gefälle von 1,6 m eine Wassermenge von 1300 Sekundenliter ausgenutzt werden kann. In diesem Falle öffnen Sie 38 Kanäle, wenn möglich 39. Der Nutzeffekt wird um ein Geringes schlechter, die Tourenzahl wird aber nur 0,76 der gegenwärtigen betragen. J. J. Neppi-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 316. Es rentiert nimmer, einen derartigen Apparat anzuschaffen, die ja doch bisher alle an gewissen Mängeln leiden, sondern machen Sie es so wie mehrere hundert andere Firmen, welche die löt-, feil- und schräntbedürftigen Bandsägenblätter der „Mech. Bandsägenfeilerei und Bandsägenfabrik in Lichtensteig“ zur Ausschaffung senden.

Auf Frage 316. Wir liefern einen unübertriffteten Bandsägetapparat zu Fr. 40. Bitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 316. Bei A. Gennner in Richtersweil können Sie einfache, gute und billige Bandsägen-Lötapparate beziehen.

Auf Fragen 316 und 317. Fragen Sie bei der Lötapparatenfabrik Enny Bühlmann in Zürich an.

Auf Frage 320. Die besten Frachtbriefordner finden Sie bei A. Gennner in Richtersweil, wo Sie solche zu Fabrikpreisen haben können. Profette zu Diensten.

Auf Frage 322. Die Firma A. Gennner in Richtersweil liefert billig eiserne Bettstühle.

Submissions-Anzeiger.

Kriegsmaterial-Ausschreibung. Die Angebote auf folgende Artikel sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franco bis zum 9. August einzuliefern an die Techn. Abteilung der eidgen. Kriegsverwaltung in Bern. Alle Preise sind franco Packung und frei von allen Speisen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Mustere können auf der Verwaltung und in den Zeughäusern eingesehen werden. Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben. Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabfolgenden Gegenstände (Garnituren, Sattelbäume, Strickwerk rc.) gratis und franco auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert. Das Nähere befragen die Angebotsbogen, welche bezogen werden können.

11,300 Gewehriemen, 14,400 Leibgurten, 14,400 Bajonettscheidentaschen, 1,100 Fäschinenmesser-taschen, einfache, 920 Patronenbandoulières für Kavallerie, 1000 Säbelkuppl für Kavallerie, 770 Säbelkuppl für Train, 220 Trompetertaschen, 120 Tragriemen für Trompeten, 100 Fouriertaschen für Unerrittene, 20 Fouriertaschen für Berittene, 800 Karabinerriemen.

100 Offiziersreitzeuge, I. Qualität, komplett, 650 vollständige Kavalleriereitzeuge mit Baumung, 80 Artillerie-Unteroffiziers-Reit-

zeuge, komplett, 200 Trainsättel von braunem Zeugleder, nach Modell der Kavallerie-sättel, 200 Englische Kummets mit Kuntmetriemen, 30 Paar Brustblattgehirre, 100 Paar Packtäschchen für Kavallerie, 650 Kochgeschirr-sättel für Kavallerie, 30 Pferdetornister aus schwarzem Verdeckleder, 100 Satteltäschchen für Offiziers-Reitzeuge, 650 Karabinerholstern, 750 Stalthalstern für Kavallerie, 1150 Stalgurten, 400 Paar Packtäschchen.

450 Trompeten-drüsse, 500 Mundstück-drüsse, 200 Schlagbänder für Infanterie-Feldweibelsäbel, 600 Pferdedecken für Artillerie, 950 do. für Kavallerie, 950 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 100 Staublappen für Artillerie, 950 Kopfsäcke aus Segeltuch für Kavallerie, 850 Futter-säcke für Kavallerie, 100 Kopfsäcke aus Segeltuch für Artillerie, 100 Futter-säcke für Artillerie, 360 Brosäcke, 72 Kaffee- und Salzfäcke, 120 Zwilchschürzen, 18 Blachen für Requisitions-führerwerke, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000 Puzzeug-täschchen aus braunem Segeltuch.

1000 Säbel für Kavallerie, 15,000 Soldatenmesser, Modell 1890, 40 Althorn, 130 Paar Trommelschlegel aus schwarzem Ebenholz oder braunem Eisenholz, 850 Striegel aus Stahlblech mit Hufräumen, für Kavallerie, 100 Striegel aus verzinktem Stahlblech, für Artillerie, 100 Hufräume aus Stahl, 1000 Pferdebüsten, Modell 1884 (Vorsten verfecht, im Schnitt gewölbt), 850 Hufsalbbürsten mit Futteral, für Kavallerie-Pferde-puhrzeuge, 100 Hufsalbbürsten mit Futteral, für Artillerie-Pferde-puhrzeuge, 1000 Hufsalbbüchsen, 1000 Schwämme, 120 Fouriertaschen-Ausrüstungen, 200 Feldstecher, großes Modell, ohne Etui und Schnur, 200 Feldstecher, kleines Modell (mittelst Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 340 gestanzte Kochfessel mit Aufsatz, aus Schwarzblech gefertigt und verzinkt, 24 Fleischbretter für Offiziere, 48 Arzte, 48 Schaufelkisten, 216 Anrichtöpfel, 24 Fleischmesser, großes, 48 do., kleine, 96 Fleischgabeln, 24 Kaffeemühlen für Offiziere, 24 Kaffeekannen mit Seihäckchen, 288 Tassen mit Untertassen aus Riedblech, 288 Suppenteller, 24 große Blechbüchsen für Gewürz, 24 Zuckerbüchsen, große, ovale, 96 Trichter, 24 Wiegemesser, 650 Feldsäcken für Kavallerie.

100 Paar Anstöze, 800 Fouragierstrüke, 50 Gurtstücke zu Packgurten, 50 Leitseil-Handstücke, 50 lange Peitschen für Fahrer, 200 hängende Schnür-Gurtstücke zu Trainsattelgurten, 100 Halsterstrüke.

Die Gemeinde Buchthalen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung folgender Feuerwehr-Utensilien:

1) Ein Hydrantenwagen mit Haspel für 150 Meter, mit Vorrichtung für den Transport des Ventilspipes und Strahlrohre.

2) 150 Meter Hanschläuche, entsprechen dem mittleren Normal-schloß.

3) Die für 150 Meter erforderliche Anzahl Schlauchschlösser, mittleres schweiz. Normalgewind.

4) 2 Strahlrohre.

Offerten sind für jede einzelne Lieferung getrennt bis 6. Aug. an Herrn Konrad Spengler, Gemeinderat, zu richten.

Wasserversorgung Engelburg (Kanton St. Gallen).

1. Errichten eines Reservoirs in Beton mit 300 m³ Inhalt.

2. Liefern und Legen der Hauptleitung vom Reservoir nach dem Dorfe und der Leitungen im Dorfe Engelburg inklusive Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 8700 Metern.

Großeisenre Rüttelrohre:

Kaliber	180 mm	150 mm	120 mm	100 mm	75 mm
Meter	790	425	1486	867	133

3. Liefern und Versezen von 14 Schieberhähnen und 15 Oberflurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis 8. August 1896 dem Präsidenten der Wasserversorgung, Herrn Kantonsrat Gäh in Engelburg, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvor-schriften eingesehen werden können.

Cementbrunnen. Die Gemeinde Balendas (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Errichtung eines Cementbrunnens, circa 5500 Liter haltend. Offerten sind bis zum 10. August einzureichen dem Vorstand der pol. Gemeinde Balendas.

Internationale Rheinregulierung. Zwischen der Dornbirner Ach und dem Bodensee sind für den Fußacher Durchstich 29 Traversen im veranschlagten Betrage von fl. 16,000 herzu stellen. Die Baubewerber haben ihre schriftlichen Angebote nebst fl. 500 bis 4. August mittags beim Centralbureau der internationaen Rheinregulierungskommission in Bregenz per Post einzurichten. Lieferungsbedingungen liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf und können nebst Beilagen und Offertformularen gegen Ein-sendung von 1 Gulden 50 Kreuzer bezogen werden.

Bachkorrektion Altstetten (ZG.) Eindöhlung des Baches in der Kirchgasse. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen in der Haupt-sache aus dem Abbrechen und Einfüllen des bestehenden Kanals, der Grabarbeit und dem Wiedereindecken des neuen für die Cementrohrleitung bestimmten Grabens, dem Liefern und Legen von 270 m 60 cm, 110 m 45 cm und 40 m 30 cm Cementrohren und der Errichtung eines Schlammsammlers. Die Pläne und Bauvor-schriften können auf dem Bureau des Gemeindeingenieurs eingesehen werden. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchgässbach-